

Jahresbericht
zum 31. Dezember 2023.
Deka-AV Europa Balance

Ein OGAW-Sondervermögen deutschen Rechts.



.Deka
Investments

Bericht der Geschäftsführung.

31. Dezember 2023

Sehr geehrte Anlegerinnen, sehr geehrte Anleger,

der vorliegende Jahresbericht informiert Sie umfassend über die Entwicklung Ihres Fonds Deko-AV Europa Balance für den Zeitraum vom 14. April 2023 bis zum 31. Dezember 2023.

Sowohl die im gesamten Berichtszeitraum anhaltenden geopolitischen Belastungsfaktoren (Ukraine-Krieg, Nahost-Konflikt) als auch die teilweise drastischen Preissteigerungen, welche die wirtschaftliche Stimmung eintrübten, waren zentrale Themen des Jahres 2023. Vor dem Hintergrund hoher Lebenshaltungskosten, einer schwachen Auslandsnachfrage und einer strafferen Geldpolitik verlor die europäische Wirtschaftsentwicklung spürbar an Schwung. In Deutschland muss für das Jahr 2023 sogar mit einem leichten Rückgang des Bruttoinlandsprodukts gerechnet werden. Im Laufe des Jahres zeigte die Inflation jedoch Anzeichen einer Normalisierung, was in den letzten Monaten zu einer aufgehellten Stimmung an den Finanzmärkten führte.

In der Geld- und Fiskalpolitik stand im Berichtsjahr die Inflationsbekämpfung im Fokus, was sowohl die US-Notenbank Federal Reserve als auch die Europäische Zentralbank zu restriktiven Maßnahmen veranlasste. Während sich die Fed zuletzt in einem Leitzinsintervall von 5,25 Prozent bis 5,50 Prozent bewegte, erhöhte die EZB den Hauptrefinanzierungssatz bis auf 4,50 Prozent. An den Rentenmärkten zogen die Renditen in diesem Umfeld bis in das dritte Quartal hinein signifikant an. Angesichts von Anzeichen eines Endes des Zinserhöhungs-Zyklus entfernten sich jedoch die Verzinsungen zuletzt merklich von ihren zuvor erreichten mehrjährigen Höchstständen. Die Rendite 10-jähriger deutscher Bundesanleihen ging auf Jahressicht von 2,6 Prozent auf 2,0 Prozent zurück. Laufzeitgleiche US-Treasuries rentierten Ende 2023 bei 3,9 Prozent und damit exakt auf dem Niveau des Vorjahres.

Angesichts der verschiedenen wirtschaftlichen und geopolitischen Belastungsfaktoren wiesen die internationalen Aktienindizes in der Betrachtungsperiode einige Schwankungen auf, konnten jedoch auf Jahressicht überwiegend deutlich zulegen. Lediglich China litt unter einem schwachen Wirtschaftswachstum und einer scheinbar nicht enden wollenden Immobilienkrise. Am Devisenmarkt notierte der Euro Ende Dezember mit 1,10 US-Dollar etwas höher als zu Jahresbeginn, während bei den Rohstoffen Rohöl den Berichtszeitraum bei rund 77 US-Dollar pro Barrel (Brent Future) beendete. Die Feinunze Gold kletterte über die Marke von 2.000 US-Dollar und erreichte im Dezember kurzzeitig ein neues Allzeit-Hoch.

Auskunft über die Wertentwicklung und die Anlagestrategie Ihres Fonds erhalten Sie im Tätigkeitsbericht. Gerne nehmen wir die Gelegenheit zum Anlass, um Ihnen für das uns entgegengebrachte Vertrauen zu danken.

Ferner möchten wir Sie darauf hinweisen, dass Änderungen der Vertragsbedingungen des Sondervermögens sowie sonstige Informationen an die Anteilinhaber im Internet unter www.deka.de bekannt gemacht werden. Darüber hinaus finden Sie dort ein weitergehendes Informations-Angebot rund um das Thema „Investmentfonds“ sowie monatlich aktuelle Zahlen und Fakten zu Ihren Fonds.

Mit freundlichen Grüßen

Deka Investment GmbH
Die Geschäftsführung



Dr. Ulrich Neugebauer (Sprecher)



Jörg Boysen



Thomas Ketter



Thomas Schneider

Inhalt.

Tätigkeitsbericht	5
Vermögensübersicht zum 31. Dezember 2023	8
Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2023	9
Anhang	16
Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers	21
Ihre Partner in der Sparkassen-Finanzgruppe	23

Der Erwerb von Anteilen darf nur auf der Grundlage des aktuellen Verkaufsprospektes, dem der letzte Jahresbericht und gegebenenfalls der letzte Halbjahresbericht beigelegt sind, erfolgen.

Jahresbericht 14.04.2023 bis 31.12.2023

Deka-AV Europa Balance

Tätigkeitsbericht.

Das Anlageziel des am 14. April 2023 aufgelegten Fonds Deka-AV Europa Balance ist mittel- bis langfristiger Kapitalzuwachs insbesondere durch die Erwirtschaftung laufender Erträge und durch eine positive Entwicklung der Kurse der im Sondervermögen enthaltenen Vermögenswerte. Dabei wird die Erzielung einer größtmöglichen Rendite bei gleichzeitig angemessenem Risiko für diese Anlageklasse angestrebt.

Um dies zu erreichen, legt der Fonds in verzinsliche Wertpapiere und Aktien von Ausstellern bzw. Unternehmen mit Sitz in Europa sowie in Anlageinstrumente mit Rohstoffbezug an. Der Anteil des Fondsvermögens, der in Aktien und Aktienfonds investiert werden darf, beträgt maximal 35 Prozent. Der Anteil des Fondsvermögens, der in Anlageinstrumente mit Rohstoffbezug investiert werden darf, beträgt maximal 15 Prozent. Die Auswahl der Vermögenswerte trifft das Fondsmanagement nach einem mathematischen Verfahren, durch welches Trends in der Entwicklung verschiedener Anlageklassen aktiv genutzt werden sollen. Zur Begrenzung der Anlagerisiken erfolgt eine regelmäßige Anpassung der Gewichtung der Anlageklassen. Sollte zu einem Zeitpunkt keine der Investitionsmöglichkeiten den Erwartungen des Fondsmanagements entsprechen, kann vermehrt in kurzfristige, liquide Geldanlagen angelegt werden.

Dem Fonds liegt ein aktiver Investmentansatz zugrunde. Der Investmentprozess erfolgt im Rahmen der sog. Trendfolgestrategie und dient der Steuerung einer taktischen Vermögensaufteilung im Zeitablauf. Sie nutzt dafür selbstentwickelte quantitative Indikatoren, welche in regelmäßigen Abständen Hinweise zur Marktrichtung geben. Mit Hilfe dieser Indikatoren werden mittelfristige Trends an den Aktien-, Rohstoff- und Rentenmärkten identifiziert. Aus den Trends werden wiederum Renditeprognosen erstellt. Die Güte der aus den Indikatoren gewonnenen Hinweise wird kontinuierlich überprüft und fließt in die Prognosebildung mit ein. Aus den Prognosen wird eine im Hinblick auf Ertragschancen optimierte Vermögensaufteilung sowie eine aktive Durationspositionierung der im Fondsvermögen enthaltenen Renten abgeleitet. Dabei unterliegt die Anlagestrategie keinem Referenzwert als Vergleichsmaßstab oder Orientierungspunkt. Für Phasen ohne erkennbare Trends oder bei schwächeren Hinweisen gibt es eine vordefinierte strategische Vermögensaufteilung und Duration. Im Rahmen des Investmentansatzes wird auf die Nutzung eines Referenzwertes (Index) verzichtet, da die Fondsallokation / Selektion nicht mit einem Index vergleichbar ist.

Dieser Investmentfonds darf mehr als 35 Prozent des Sondervermögens in Wertpapiere und Geldmarktinstrumente der Bundesrepublik Deutschland, Frankreichs, der Niederlande, Belgiens und des Vereinigten Königreichs Großbritannien und Nordirland investieren.

Es können Derivate zu Investitions- und/oder Absicherungszwecken eingesetzt werden. Ein Derivat ist ein Finanzinstrument, dessen Wert – nicht notwendig 1:1 – von der Entwicklung eines oder mehrerer Basiswerte wie z. B. Wertpapieren oder Zinssätzen abhängt.

Wichtige Kennzahlen

Deka-AV Europa Balance

Performance*	14.04.2023- 31.12.2023
	3,5%

ISIN DE000DK09VD9

* Berechnung nach BVI-Methode, die bisherige Wertentwicklung ist kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung.

Veräußerungsergebnisse im Berichtszeitraum

Deka-AV Europa Balance

Realisierte Gewinne aus	in Euro
Renten und Zertifikate	567.186,28
Aktien	0,00
Zielfonds und Investmentvermögen	431.581,86
Optionen	1.458.488,49
Futures	9.487.550,50
Swaps	0,00
Metallen und Rohstoffen	0,00
Devisentermingeschäften	0,00
Devisenkassageschäften	0,00
sonstigen Wertpapieren	0,00
Summe	11.944.807,13

Realisierte Verluste aus	in Euro
Renten und Zertifikate	-133.174,43
Aktien	0,00
Zielfonds und Investmentvermögen	-216.551,81
Optionen	-1.916.112,03
Futures	-8.576.989,42
Swaps	0,00
Metallen und Rohstoffen	0,00
Devisentermingeschäften	0,00
Devisenkassageschäften	0,00
sonstigen Wertpapieren	0,00
Summe	-10.842.827,69

Investition des Fondsvermögens

Vor dem Hintergrund wirtschaftlicher und geopolitischer Belastungsfaktoren verloren 2023 die europäische wie auch die deutsche Wirtschaft an Schwung. Angesichts weltweit hoher Inflationsraten über weite Strecken des Berichtszeitraums sahen sich die internationalen Währungshüter gezwungen, ein ehrgeiziges geldpolitisches Straffungsprogramm zügig voranzutreiben. Die US-Notenbank und die EZB erhöhten in diesem Umfeld die Leitzinsen deutlich. An den Rentenmärkten zogen die Renditen bis in das dritte Quartal hinein signifikant an, entfernten sich zuletzt jedoch wieder von ihren zuvor erreichten Höchstständen. Wesentlicher Faktor hierfür war, dass die Inflationsentwicklung Anzeichen einer Normalisierung zeigte, was in den letzten Monaten zu einer sich aufhellenden Stimmung an den Finanzmärkten führte. Die internationalen Aktienindizes verzeichneten in der Betrachtungs-

Deka-AV Europa Balance

periode einige Schwankungen, konnten auf Jahressicht jedoch überwiegend spürbar zulegen.

Das Fondsmanagement hat nach der Auflegung das Fondsvermögen rasch investiert. Das Rentensegment des Fonds umfasste zum Ende des Berichtszeitraums 91,5 Prozent des Fondsvermögens (inkl. Rentenfonds). Der wirtschaftliche Investitionsgrad in Renten wurde zudem durch den Einsatz verschiedener Derivate (Zinsterminkontrakte) gesteuert. Hierdurch erhöhte sich die Netto-Rentenquote zuletzt um 13,8 Prozentpunkte. Auf Wertpapierenebene führten Staatsanleihen mit 45,5 Prozent die Aufstellung an, gefolgt von Titeln halbstaatlicher Emittenten, Rentenfonds, besicherten Papieren und einem niedrigen Anteil an Unternehmensanleihen.

Darüber hinaus nutzte der Fonds auf der Aktienseite Futures und Optionen zur Steuerung des Investitionsgrads im Aktiensegment. Durch den Einsatz dieser Derivate belief sich der wirksame Aktieninvestitionsgrad zum Stichtag auf 23,6 Prozentpunkte. Anteile an drei gemischten Sondervermögen sowie ein Rohstoffzertifikat auf Gold ergänzten den Bestand.

Deka-Europa Balance verzeichnete im Berichtszeitraum vom Tag der Auflegung am 14. April 2023 bis zum Stichtag eine Wertentwicklung von plus 3,5 Prozent. Das Fondsvolumen belief sich Ende Dezember auf 478,8 Mio. Euro.

Anteile an dem Sondervermögen sind Wertpapiere, deren Preise durch die börsentäglichen Kursschwankungen der im Fonds befindlichen Vermögensgegenstände bestimmt werden und deshalb steigen oder auch fallen können (Marktpreisrisiken).

Mit der Investition in festverzinsliche Wertpapiere ist die Möglichkeit verbunden, dass sich das Marktzinsniveau ändern kann. Steigen die Marktzinsen gegenüber den Zinsen zum Zeitpunkt der Emission, so fallen i.d.R. die Kurse der festverzinslichen Wertpapiere.

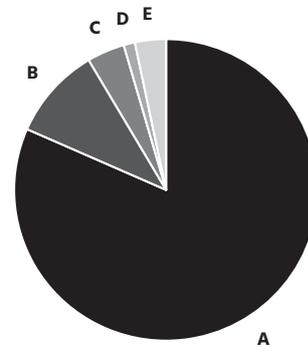
Der Fonds ermöglicht Investitionen in Anleihen. Durch den Ausfall eines Emittenten können für den Fonds Verluste entstehen. Darüber hinaus waren Derivate im Portfolio enthalten, sodass auch hierfür spezifische Risiken wie das Kontrahentenrisiko zu beachten waren.

Die Einschätzung der im Berichtsjahr eingegangenen Liquiditätsrisiken orientiert sich an der Veräußerbarkeit von Vermögenswerten, die potenziell eingeschränkt sein kann. Der Fonds verzeichnete im Berichtszeitraum keine wesentlichen Liquiditätsrisiken.

Zur Bewertung und Vermeidung operationeller Risiken führt die Gesellschaft detaillierte Risikoüberprüfungen durch. Das Sondervermögen wies im Berichtszeitraum keine besonderen operationellen Risiken auf.

Die diesem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten (Angaben gemäß Artikel 7 der Verordnung (EU) 2020/852).

Fondsstruktur Deka-AV Europa Balance



Legende	Anteil
A Renten	81,6%
B Rentenfonds	9,9%
C Rohstoffzertifikate	4,0%
D Gemischte Fonds	1,2%
E Barreserve, Rohstofffonds, Sonstiges	3,3%

Geringfügige Abweichungen zur Vermögensaufstellung des Berichts resultieren aus der Zuordnung von Zins- und Dividendenansprüchen zu den jeweiligen Wertpapieren sowie aus rundungsbedingten Differenzen.

Wertentwicklung im Berichtszeitraum Deka-AV Europa Balance

Index: 14.04.2023 = 100



Berechnung nach BVI-Methode; die bisherige Wertentwicklung ist kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung.

PAI-Berücksichtigung

Bei den Anlageentscheidungen dieses Finanzproduktes in Wertpapiere und Geldmarktinstrumente wurden die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (nachfolgend auch Principal Adverse Impacts oder PAI) berücksichtigt.

Deka-AV Europa Balance

PAI beschreiben die negativen Auswirkungen der (Geschäfts-) Tätigkeiten von Unternehmen und Staaten in Bezug auf Umwelt-, Sozial- und Arbeitnehmerbelange, die Achtung der Menschenrechte und die Bekämpfung von Korruption und Bestechung.

Dazu wurden auch systematische Verfahrensweisen zur Messung und Bewertung, sowie Maßnahmen zum Umgang mit den PAI in den Investitionsprozessen angewendet. Diese beinhalteten einen Steuerungsmechanismus, der bei schwerwiegenden negativen Nachhaltigkeitsauswirkungen keine Investition in Emittenten erlaubte, sofern dazu aussagekräftige Daten herangezogen werden konnten. Bei weniger schwerwiegenden negativen Nachhaltigkeitsauswirkungen konnten Investitionen nur begründet erfolgen. Im Ergebnis hielt der Fonds keine Anlagen in Wertpapieren und Geldmarktinstrumenten von Unternehmen und Staaten mit schwerwiegenden negativen Nachhaltigkeitsauswirkungen. Es wurde somit nicht in Wertpapiere und Geldmarktinstrumente von Unternehmen investiert, die an der Herstellung oder dem Verkauf von kontroversen Waffen beteiligt waren, denen Menschenrechtsverletzungen vorgeworfen wurden oder die einen Schwellenwert bei ihrer Treibhausgasemissionsintensität oder Energieverbrauchsintensität überschritten haben. Darüber hinaus wurde auch nicht in Wertpapiere und Geldmarktinstrumente von Staaten investiert, deren Treibhausgasemissionsintensität einen Schwellenwert überschritten hat. Bei Unternehmen und Staaten mit weniger schwerwiegenden negativen Nachhaltigkeitsauswirkungen erfolgte bei den zuvor genannten Indikatoren eine Investition nur in begründeten Fällen. Zudem erfolgten nur begründete Investitionen in Wertpapiere und Geldmarktinstrumente von Staaten, die gegen soziale Bestimmungen verstoßen haben und nur begründete Investitionen in Wertpapiere und Geldmarktinstrumente von Unternehmen, die gegen die Prinzipien des UN Global Compact verstoßen haben. Zielfonds, bei denen festgelegte Schwellenwerte für bestimmte PAI überstritten wurden, konnten nicht für das Sondervermögen erworben werden, vorausgesetzt einer ausreichenden Datenverfügbarkeit bei den PAI-Indikatoren. Durch das systematische, abgestufte Vorgehen wurden die negativen Nachhaltigkeitsauswirkungen, die mit den Investitionen des Fonds verbunden waren, begrenzt. Die negativen Nachhaltigkeitsauswirkungen von Unternehmen wurden auch im Rahmen der Mitwirkungspolitik der Verwaltungsgesellschaft berücksichtigt mit der Absicht auf eine Reduzierung der PAI der Emittenten im Anlageuniversum hinzuwirken. Die Ergebnisse der Mitwirkungspolitik sind im aktuellen Engagement-Bericht zu finden <https://www.deka.de/privatkunden/ueber-uns/deka-investment-im-profil/corporate-governance>.

Deka-AV Europa Balance

Vermögensübersicht zum 31. Dezember 2023.

Gliederung nach Anlageart - Land	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens *)
I. Vermögensgegenstände		
1. Anleihen	387.480.023,23	80,93
Belgien	29.583.395,00	6,18
Deutschland	193.840.065,95	40,48
Frankreich	91.826.696,28	19,18
Italien	1.782.984,00	0,37
Niederlande	24.548.800,00	5,13
Österreich	11.625.380,00	2,43
Sonstige	8.083.810,50	1,69
Spanien	26.188.891,50	5,47
2. Investmentanteile	53.403.649,26	11,16
Deutschland	3.346.517,64	0,70
Irland	23.625.152,02	4,93
Luxemburg	23.962.859,60	5,01
Österreich	2.469.120,00	0,52
3. Zertifikate	19.218.137,60	4,01
Irland	19.218.137,60	4,01
4. Derivate	2.378.500,67	0,49
5. Bankguthaben, Geldmarktpapiere und Geldmarktfonds	6.868.407,92	1,44
6. Sonstige Vermögensgegenstände	9.792.633,06	2,05
II. Verbindlichkeiten	-382.472,34	-0,08
III. Fondsvermögen	478.758.879,40	100,00

Gliederung nach Anlageart - Währung	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens *)
I. Vermögensgegenstände		
1. Anleihen	387.480.023,23	80,93
EUR	387.480.023,23	80,93
2. Investmentanteile	53.403.649,26	11,16
EUR	53.403.649,26	11,16
3. Zertifikate	19.218.137,60	4,01
EUR	19.218.137,60	4,01
4. Derivate	2.378.500,67	0,49
5. Bankguthaben, Geldmarktpapiere und Geldmarktfonds	6.868.407,92	1,44
6. Sonstige Vermögensgegenstände	9.792.633,06	2,05
II. Verbindlichkeiten	-382.472,34	-0,08
III. Fondsvermögen	478.758.879,40	100,00

*) Rundungsbedingte Differenzen bei den Prozent-Anteilen sind möglich.

Deka-AV Europa Balance

Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2023.

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Bestand 31.12.2023	Käufe/ Zugänge Im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens *)
Börsengehandelte Wertpapiere								396.931.678,83	82,90
Verzinsliche Wertpapiere								377.713.541,23	78,89
EUR								377.713.541,23	78,89
DE000A0ZIUH6	0,7500 % Bayer.Landesbodenkreditanstalt IHS 15/25		EUR	3.100.000	3.100.000	0	% 96,868	3.002.892,50	0,63
DE000BLB9P76	4,9220 % Bayerische Landesbank FLR Hyp.-Pfe. 21/24		EUR	5.500.000	5.500.000	0	% 100,758	5.541.690,00	1,16
DE000BHYOGL4	0,0100 % Berlin Hyp AG Hyp.-Pfe. 19/27		EUR	3.100.000	3.100.000	0	% 91,524	2.837.244,00	0,59
DE000BHY0BE0	0,3750 % Berlin Hyp AG Hyp.-Pfe. S.198 16/24		EUR	1.000.000	1.000.000	0	% 98,867	988.670,00	0,21
FR0013448776	0,0500 % Bpifrance SACA MTN 19/29		EUR	9.900.000	9.900.000	0	% 86,426	8.556.174,00	1,79
DE000102507	0,0000 % Bundesrep.Deutschland Anl. 20/30 ¹⁾		EUR	5.300.000	10.300.000	5.000.000	% 88,411	4.685.783,00	0,98
DE0001134922	6,2500 % Bundesrep.Deutschland Anl. 94/24 ¹⁾		EUR	13.000.000	20.000.000	7.000.000	% 100,025	13.003.250,00	2,72
DE0001141794	0,0000 % Bundesrep.Deutschland Bundesobl. S.179 19/24 ¹⁾		EUR	20.000.000	20.000.000	0	% 99,064	19.812.800,00	4,14
DE0001030559	0,5000 % Bundesrep.Deutschland Inflation-Ind. Anl. 14/30		EUR	6.200.000	6.200.000	0	% 128,850	7.988.724,45	1,67
FR0013459757	0,1000 % Caisse Francaise d.Financ.Loc. MT Obl.Fonc. 19/29		EUR	2.100.000	2.100.000	0	% 86,029	1.806.609,00	0,38
DE000DKB0432	0,5000 % Deutsche Kreditbank AG Hyp.-Pfe. 15/27		EUR	2.100.000	2.100.000	0	% 93,656	1.966.776,00	0,41
DE000A12UGG2	1,1250 % DZ HYP AG MTN Hyp.-Pfe. R.356 14/24 [WL]		EUR	1.200.000	1.200.000	0	% 98,255	1.179.060,00	0,25
DE000A14J5J4	0,5000 % DZ HYP AG MTN Hyp.-Pfe. R.361 15/27 [WL]		EUR	4.100.000	4.100.000	0	% 93,265	3.823.844,50	0,80
DE000A161ZQ3	0,7500 % DZ HYP AG MTN Hyp.-Pfe. R.371 15/26 [WL]		EUR	1.400.000	1.400.000	0	% 95,796	1.341.144,00	0,28
XS1181448561	0,7500 % Erste Group Bank AG MT Hyp.-Pfe. 15/25		EUR	1.800.000	1.800.000	0	% 97,135	1.748.430,00	0,37
EU000A1ZR7H3	1,3750 % Europäische Union MTN 14/29		EUR	4.300.000	4.300.000	0	% 94,523	4.064.489,00	0,85
XS0502603136	4,1810 % European Investment Bank FLR MTN 10/25		EUR	700.000	700.000	0	% 100,099	700.693,00	0,15
XS1107718279	1,2500 % European Investment Bank MTN 14/26		EUR	400.000	400.000	0	% 97,050	388.200,00	0,08
XS1422953932	1,0000 % European Investment Bank MTN 16/32		EUR	2.100.000	2.100.000	0	% 88,931	1.867.540,50	0,39
XS2015227494	0,1250 % European Investment Bank MTN 19/29		EUR	1.200.000	1.200.000	0	% 88,574	1.062.888,00	0,22
DE000A1680S7	1,0000 % Freie Hansestadt Bremen Landessch. Ausg.209 18/28		EUR	2.100.000	2.100.000	0	% 94,449	1.983.418,50	0,41
DE000A2LQPK4	0,0100 % Freie u.Hansestadt Hamburg Landessch. Ausg.4 21/31 ¹⁾		EUR	7.200.000	7.200.000	0	% 83,058	5.980.176,00	1,25
DE0001053510	0,0300 % Freistaat Bayern Schatzanw. S.132 20/28		EUR	5.200.000	5.200.000	0	% 90,648	4.713.696,00	0,98
DE000A2BPJZ8	0,2000 % Freistaat Thüringen Landessch. S.2016/01 16/26		EUR	1.000.000	1.000.000	0	% 93,802	938.015,00	0,20
DE000A2YNIC2	0,0100 % Investitionsbank Berlin IHS S.215 21/31		EUR	4.100.000	4.100.000	0	% 82,860	3.397.239,50	0,71
ES0000012I32	0,5000 % Koenigreich Spanien Bonos 21/31		EUR	2.100.000	2.100.000	0	% 84,306	1.770.426,00	0,37
ES0000012L52	3,1500 % Koenigreich Spanien Bonos 23/33		EUR	23.700.000	23.700.000	0	% 103,032	24.418.465,50	5,10
BE0000332412	2,6000 % Königreich Belgien Obl. Lin. S.72 14/24		EUR	25.000.000	25.000.000	0	% 99,508	24.876.875,00	5,20
BE0000335449	1,0000 % Königreich Belgien Obl. Lin. S.75 15/31		EUR	5.200.000	5.200.000	0	% 90,510	4.706.520,00	0,98
NL0010733424	2,0000 % Königreich Niederlande Anl. 14/24 ¹⁾		EUR	15.000.000	15.000.000	0	% 99,295	14.894.250,00	3,11
NL0011220108	0,2500 % Königreich Niederlande Anl. 15/25		EUR	10.000.000	10.000.000	0	% 96,546	9.654.550,00	2,02
DE000A14J421	0,5000 % Konsort. BB,HB,HH,MV,RP,SL,SH Laender. Nr.47 15/25		EUR	3.600.000	3.600.000	0	% 97,167	3.498.012,00	0,73
DE000A2LQKN9	0,3750 % Konsortium HB,HH,RP,SL,SH Laender. Nr.54 18/25		EUR	5.000.000	5.000.000	0	% 96,690	4.834.500,00	1,01
DE000A2TSTS8	0,0000 % Kreditanst.f.Wiederaufbau MTN 19/24		EUR	10.000.000	10.000.000	0	% 98,242	9.824.150,00	2,05
DE000A254PM6	0,0000 % Kreditanst.f.Wiederaufbau MTN 20/25		EUR	9.000.000	12.000.000	3.000.000	% 96,675	8.700.750,00	1,82
DE000A3E5XN1	0,1250 % Kreditanst.f.Wiederaufbau MTN 22/32		EUR	2.100.000	2.100.000	0	% 82,965	1.742.265,00	0,36
DE000A14JZP2	0,0100 % Land Baden-Württemberg Landessch. 20/30		EUR	5.200.000	5.200.000	0	% 85,389	4.440.228,00	0,93
DE000A11QEJ1	1,6250 % Land Berlin Landessch. Ausg.435 14/24		EUR	5.000.000	5.000.000	0	% 99,113	4.955.650,00	1,04
DE000A168015	0,6250 % Land Berlin Landessch. Ausg.487 16/26		EUR	200.000	200.000	0	% 95,859	191.718,00	0,04
DE000A2E4EE4	0,6250 % Land Berlin Landessch. Ausg.509 19/29		EUR	2.800.000	2.800.000	0	% 91,649	2.566.172,00	0,54

Deka-AV Europa Balance

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Bestand 31.12.2023	Käufe/ Zugänge Im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens *)
DE000A2NB9V2	0,1000 % Land Berlin Landessch. Ausg.514 19/30		EUR	2.500.000	2.500.000	0	% 86,956	2.173.887,50	0,45
DE000A11QEX2	0,3750 % Land Brandenburg MTN Landessch. 15/25		EUR	1.700.000	1.700.000	0	% 96,678	1.643.517,50	0,34
DE000A11QEW4	0,6250 % Land Brandenburg Schatzanw. 15/25		EUR	1.200.000	1.200.000	0	% 97,428	1.169.130,00	0,24
DE000A1RQCY2	0,3750 % Land Hessen Schatzanw. S.1605 16/26		EUR	2.300.000	2.300.000	0	% 94,791	2.180.193,00	0,46
DE000A1RQC93	0,6250 % Land Hessen Schatzanw. S.1801 18/28		EUR	2.500.000	4.500.000	2.000.000	% 92,233	2.305.825,00	0,48
DE000A1RQD35	0,0000 % Land Hessen Schatzanw. S.2102 21/26		EUR	1.400.000	1.400.000	0	% 94,089	1.317.239,00	0,28
DE000A1RQD43	0,0100 % Land Hessen Schatzanw. S.2103 21/31		EUR	1.000.000	1.000.000	0	% 83,398	833.980,00	0,17
DE000A12T9W9	4,0520 % Land Niedersachsen FLR Landessch. Ausg.583 14/24		EUR	1.500.000	1.500.000	0	% 100,070	1.501.042,50	0,31
DE000A161HQ1	4,2020 % Land Niedersachsen FLR Landessch. Ausg.584 15/25		EUR	1.500.000	1.500.000	0	% 100,396	1.505.932,50	0,31
DE000A2AAWN1	0,5000 % Land Niedersachsen Landessch. Ausg.863 16/26		EUR	3.100.000	3.100.000	0	% 95,210	2.951.494,50	0,62
DE000A2TR8W8	0,3750 % Land Niedersachsen Landessch. Ausg.888 19/29 ¹⁾		EUR	1.100.000	1.100.000	0	% 89,745	987.195,00	0,21
DE000A255D88	0,1250 % Land Niedersachsen Landessch. S.891 20/30		EUR	2.100.000	2.100.000	0	% 87,268	1.832.628,00	0,38
DE000NRWOGF2	4,0720 % Land Nordrhein-Westf. FLR Landessch. R.1345 15/25		EUR	7.200.000	7.200.000	0	% 100,152	7.210.944,00	1,51
DE000NRWOK03	0,9500 % Land Nordrhein-Westf. MTN Landessch. R.1456 18/28		EUR	2.700.000	2.700.000	0	% 94,327	2.546.829,00	0,53
DE000NRWOKB3	0,5000 % Land Nordrhein-Westfalen MT Landessch.R.1435 17/27		EUR	1.200.000	1.200.000	0	% 94,166	1.129.992,00	0,24
DE000NRWOLF2	0,9000 % Land Nordrhein-Westfalen MT Landessch.R.1471 18/28		EUR	1.000.000	1.000.000	0	% 92,956	929.560,00	0,19
DE000RLP0645	0,5000 % Land Rheinland-Pfalz Landessch. 15/25		EUR	6.000.000	6.000.000	0	% 97,286	5.837.130,00	1,22
DE000RLP0942	0,7000 % Land Rheinland-Pfalz Landessch. 17/28		EUR	3.500.000	3.500.000	0	% 93,468	3.271.380,00	0,68
DE000RLP1171	0,0500 % Land Rheinland-Pfalz Landessch. 20/30		EUR	4.100.000	4.100.000	0	% 86,655	3.552.855,00	0,74
DE000RLP1346	0,0100 % Land Rheinland-Pfalz Landessch. 22/24		EUR	6.200.000	6.200.000	0	% 99,874	6.192.188,00	1,29
DE000A2TR208	0,7500 % Land Sachsen-Anhalt Landessch. 19/19		EUR	1.000.000	1.000.000	0	% 92,065	920.650,00	0,19
DE000A3H3D69	0,0000 % Land Sachsen-Anhalt Landessch. 21/31		EUR	1.000.000	1.000.000	0	% 83,750	837.500,00	0,17
DE000HLB4JM3	4,0020 % Lb.Hessen-Thür. GZ FLR Öff.-Pfe. S.0513B/012 14/24		EUR	2.300.000	2.300.000	0	% 99,993	2.299.827,50	0,48
XSI793273092	0,8750 % Lb.Hessen-Thüringen GZ MTN Öff.-Pfe. S.H320 18/28		EUR	1.000.000	1.000.000	0	% 93,104	931.035,00	0,19
DE000LFA1800	0,7500 % LfA Foerderbank Bayern IHS R.1180 19/31		EUR	3.100.000	3.100.000	0	% 88,396	2.740.260,50	0,57
DE000NWB0584	0,5000 % NRW.BANK MTN IHS Ausg.058 16/26		EUR	1.400.000	1.400.000	0	% 95,250	1.333.500,00	0,28
FR0013426731	0,3500 % Régie Auton.Transp. Par.(RATP) MTN 19/29		EUR	400.000	400.000	0	% 88,530	354.120,00	0,07
FR0011982776	0,7000 % Rep. Frankreich Inflation-Ind.-Lkd OAT 14/30		EUR	8.300.000	8.300.000	0	% 128,330	10.651.365,78	2,22
FR0011619436	2,2500 % Rep. Frankreich OAT 13/24 ¹⁾		EUR	20.000.000	20.000.000	0	% 99,475	19.895.000,00	4,16
FR0011883966	2,5000 % Rep. Frankreich OAT 14/30		EUR	21.700.000	21.700.000	0	% 102,042	22.143.005,50	4,63
FR0013344751	0,0000 % Rep. Frankreich OAT 18/24 ¹⁾		EUR	20.000.000	20.000.000	0	% 99,198	19.839.600,00	4,14
FR0013516549	0,0000 % Rep. Frankreich OAT 19/30		EUR	6.200.000	6.200.000	0	% 85,530	5.302.860,00	1,11
IT0005422891	0,9000 % Republik Italien B.T.P. 20/31		EUR	2.100.000	2.100.000	0	% 84,904	1.782.984,00	0,37
AT0000A185T1	1,6500 % Republik Österreich Bundesanl. 14/24		EUR	10.000.000	10.000.000	0	% 98,770	9.876.950,00	2,06
XSI186684137	1,1250 % SNCF Réseau S.A. MTN 15/30		EUR	3.600.000	3.600.000	0	% 91,055	3.277.962,00	0,68
Zertifikate EUR								19.218.137,60	4,01
IE00B579F325	Invesco Physical Markets PLC Rohst.-Zert.XAU 09/00		STK	106.720	401.620	294.900	EUR 180,080	19.218.137,60	4,01
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere								9.766.482,00	2,04
Verzinsliche Wertpapiere EUR								9.766.482,00	2,04
DE000LB387E8	0,0000 % Ldsbk Baden-Wuerttemb. Inflations-Anl. 23/25		EUR	5.000.000	5.000.000	0	% 99,490	4.974.500,00	1,04
DE000A2GGSN58	0,6250 % Sparkasse Hannover Hyp.-Pfe. R.1 17/27		EUR	5.200.000	5.200.000	0	% 92,154	4.791.982,00	1,00
Wertpapier-Investmentanteile								53.403.649,26	11,16
KVG-eigene Wertpapier-Investmentanteile EUR								3.346.517,64	0,70
								3.346.517,64	0,70

Deka-AV Europa Balance

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Bestand 31.12.2023	Käufe/ Zugänge Im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens *)
DE000DK0V6V5	Deka-Prämienstrategie Select I		ANT	17.052	17.052	0	EUR 98,070	1.672.289,64	0,35
DE0005424568	Deka-Vega Plus I (A)		ANT	24.650	24.650	0	EUR 67,920	1.674.228,00	0,35
Gruppeneigene Wertpapier-Investmentanteile EUR								26.409.404,00	5,53
LU0297135294	Deka-OptiRent 3y CF		ANT	178.600	178.600	0	EUR 120,230	21.473.078,00	4,49
LU0332479749	Deka-OptiRent 3y TF		ANT	21.400	21.400	0	EUR 115,290	2.467.206,00	0,52
AT0000A2W9P5	IQAM OptionsprämienStrategie Protect (S)		ANT	2.400	2.400	0	EUR 1.028,800	2.469.120,00	0,52
Gruppenfremde Wertpapier-Investmentanteile EUR								23.647.727,62	4,93
LU1681041890	AIS-Amundi MSCI Eu.Quality F. Namens-Ant. C Cap.		ANT	100	59.600	59.500	EUR 103,620	10.362,00	0,00
LU1681041460	AIS-Amundi MSCI EUR.Moment.FA. Namens-Ant. C Cap.		ANT	100	46.000	45.900	EUR 90,540	9.054,00	0,00
IE00B66F4759	iShs EO H.Yield Corp Bd U.ETF Reg.Shares		ANT	250.346	480.346	230.000	EUR 94,370	23.625.152,02	4,93
LU1829218749	MUL-Am.Bi.E.-W.Comm.xAgr.U.ETF Namens-Ant. Acc.		ANT	150	150	0	EUR 21,064	3.159,60	0,00
Summe Wertpapiervermögen							EUR	460.101.810,09	96,10
Derivate									
(Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um verkaufte Positionen.)									
Aktienindex-Derivate									
Forderungen/ Verbindlichkeiten									
Aktienindex-Terminkontrakte								1.357.104,26	0,27
	DJ Stoxx 600 Future (FXXP) März 24		XEUR	EUR	Anzahl 3.776			876.032,00	0,18
	STXE 600 Autom. & Par. Index Future (SXAP) März 24		XEUR	EUR	Anzahl 1			-505,00	0,00
	STXE 600 Banks Future (FSTB) März 24		XEUR	EUR	Anzahl 1			70,00	0,00
	STXE 600 Basic Res. Index Future (FSTS) März 24		XEUR	EUR	Anzahl 2			3.990,00	0,00
	STXE 600 Chemicals Index Future (FSTC) März 24		XEUR	EUR	Anzahl 1			1.817,50	0,00
	STXE 600 Constr.& Mat. Index Future (FSTN) März 24		XEUR	EUR	Anzahl 315			57.725,00	0,01
	STXE 600 Financi. Ser. Index Future (FSTF) März 24		XEUR	EUR	Anzahl 324			439.020,00	0,09
	STXE 600 Food & Bever. Index Future (FSTO) März 24		XEUR	EUR	Anzahl 1			235,00	0,00
	STXE 600 Healthcare Index Future (FSTH) März 24		XEUR	EUR	Anzahl 1			1.200,00	0,00
	STXE 600 Indust. G.&S. Index Future (FSTG) März 24		XEUR	EUR	Anzahl 1			1.035,00	0,00
	STXE 600 Insurance Index Future (FSTI) März 24		XEUR	EUR	Anzahl 1			-316,50	0,00
	STXE 600 Media Index Future (FSTM) März 24		XEUR	EUR	Anzahl 2			-370,00	0,00
	STXE 600 Oil & Gas Index Future (FSTE) März 24		XEUR	EUR	Anzahl 2			750,00	0,00
	STXE 600 Retail Index Future (FSTR) März 24		XEUR	EUR	Anzahl 1			160,00	0,00
	STXE 600 Technology Index Future (FSTY) März 24		XEUR	EUR	Anzahl 276			-24.248,74	-0,01
	STXE 600 Travel & Lei. Index Future (FSTV) März 24		XEUR	EUR	Anzahl 2			770,00	0,00
	STXE 600 Utilities Index Future (FSTU) März 24		XEUR	EUR	Anzahl 1			35,00	0,00
	STXE600 Pers. & H. G. Index Future (FSTZ) März 24		XEUR	EUR	Anzahl 1			-295,00	0,00
Optionsrechte								-4.608,38	0,01
Optionsrechte auf Aktienindizes								-4.608,38	0,01
	DJ Euro Stoxx50 Index (SX5E) Put Dez. 24 2800		XEUR		Anzahl -47		EUR 19,800	-9.306,00	0,00
	DJ Euro Stoxx50 Index (SX5E) Put Dez. 25 3500		XEUR		Anzahl -47		EUR 132,100	-62.087,00	-0,01
	DJ Euro Stoxx50 Index (SX5E) Put Jan. 24 4350		XEUR		Anzahl 2.662		EUR 7,700	204.974,00	0,04
	DJ Euro Stoxx50 Index (SX5E) Put Juni 24 3500		XEUR		Anzahl -47		EUR 18,800	-8.836,00	0,00
	DJ Euro Stoxx50 Index (SX5E) Put März 25 3100		XEUR		Anzahl -47		EUR 42,650	-20.045,50	0,00
	DJ Euro Stoxx50 Index (SX5E) Put Sep. 25 3400		XEUR		Anzahl -47		EUR 103,600	-48.692,00	-0,01
	OTC DJ Euro Stoxx50 Ind.(SX5E) Put Feb. 25 3200		OTC		Anzahl -474		EUR 44,610	-21.145,14	0,00
	OTC DJ Euro Stoxx50 Ind.(SX5E) Put Jan. 24 2800		OTC		Anzahl -470		EUR 0,013	-6,11	0,00
	OTC DJ Euro Stoxx50 Ind.(SX5E) Put Mai 25 3300		OTC		Anzahl -480		EUR 68,708	-32.979,84	-0,01
	OTC DJ Euro Stoxx50 Ind.(SX5E) Put Nov. 24 2700		OTC		Anzahl -474		EUR 13,681	-6.484,79	0,00
Summe Aktienindex-Derivate							EUR	1.352.495,88	0,28
Zins-Derivate									
Forderungen/ Verbindlichkeiten									
Zinsterminkontrakte								1.026.004,79	0,21
	10 Year Spanish Bono Futures (FBON) März 24		XEUR	EUR	-4.700.000			-106.361,87	-0,02
	EURO Bund Future (FGBL) März 24		XEUR	EUR	-5.200.000			-96.200,00	-0,02
	EURO Schatz Future (FGBS) März 24		XEUR	EUR	-20.200.000			-73.730,00	-0,02
	EURO-BTP Future (FBTP) März 24		XEUR	EUR	31.700.000			390.031,13	0,08
	Long Term EURO OAT Future (FOAT) März 24		XEUR	EUR	47.500.000			912.265,53	0,19
Summe Zins-Derivate							EUR	1.026.004,79	0,21
Bankguthaben, Geldmarktpapiere und Geldmarktfonds									
Bankguthaben									
EUR-Guthaben bei der Verwahrstelle									
	DekaBank Deutsche Girozentrale		EUR		5.774.124,10		% 100,000	5.774.124,10	1,21
EUR-Guthaben bei									
	Landesbank Baden-Württemberg		EUR		1.094.283,82		% 100,000	1.094.283,82	0,23
Summe Bankguthaben							EUR	6.868.407,92	1,44
Summe der Bankguthaben, Geldmarktpapiere und Geldmarktfonds							EUR	6.868.407,92	1,44
Sonstige Vermögensgegenstände									
	Zinsansprüche		EUR		3.064.653,34			3.064.653,34	0,64
	Einschüsse (Initial Margins)		EUR		6.680.564,80			6.680.564,80	1,40
	Forderungen aus Wertpapier-Darlehen		EUR		2.841,12			2.841,12	0,00

Deka-AV Europa Balance

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Bestand 31.12.2023	Käufe/ Zugänge Im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens *)
	Forderungen aus Anteilscheingeschäften		EUR	44.573,80				44.573,80	0,01
	Summe Sonstige Vermögensgegenstände						EUR	9.792.633,06	2,05
	Sonstige Verbindlichkeiten								
	Verbindlichkeiten aus Wertpapier-Darlehen		EUR	-937,58				-937,58	0,00
	Allgemeine Fondsverwaltungsverbindlichkeiten		EUR	-381.534,76				-381.534,76	-0,08
	Summe Sonstige Verbindlichkeiten						EUR	-382.472,34	-0,08
	Fondsvermögen						EUR	478.758.879,40	100,00
	Umlaufende Anteile						STK	9.255.091,000	
	Anteilwert						EUR	51,73	

*) Rundungsbedingte Differenzen bei den Prozent-Anteilen sind möglich.

†) Diese Wertpapiere sind ganz oder teilweise als Wertpapier-Darlehen übertragen.

Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Nominal in Währung	Wertpapier-Darlehen in EUR		gesamt
		befristet	unbefristet	
Erläuterungen zu den Wertpapier-Darlehen (besichert)				
Folgende Wertpapiere sind zum Berichtsstichtag als Wertpapier-Darlehen übertragen:				
0,0000 % Bundesrep.Deutschland Anl. 20/30	EUR	5.300.000	4.685.783,00	
6,2500 % Bundesrep.Deutschland Anl. 94/24	EUR	12.338.547	12.341.631,64	
0,0000 % Bundesrep.Deutschland Bundesobl. S.179 19/24	EUR	2.721.023	2.695.554,22	
0,0100 % Freie u.Hansestadt Hamburg Landessch. Ausg.4 21/31	EUR	800.000	664.464,00	
2,0000 % Königreich Niederlande Anl. 14/24	EUR	14.736.461	14.632.568,95	
0,3750 % Land Niedersachsen Landessch. Ausg.888 19/29	EUR	658.000	590.522,10	
2,2500 % Rep. Frankreich OAT 13/24	EUR	4.633.608	4.609.281,55	
0,0000 % Rep. Frankreich OAT 18/24	EUR	2.000.000	1.983.960,00	
Gesamtbetrag der Rückerstattungsansprüche aus Wertpapier-Darlehen:	EUR		42.203.765,46	42.203.765,46

Marktschlüssel

Terminbörsen

XEUR Eurex (Eurex Frankfurt/Eurex Zürich)

OTC

Over-the-Counter

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:

- Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Nominal in Whg.	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge
Börsengehandelte Wertpapiere				
Verzinsliche Wertpapiere				
EUR				
FR0013296373	0,1250 % Agence Française Développement MTN 17/23	EUR	200.000	200.000
EU000A1G0EH3	0,0000 % Europ.Fin.Stab.Facility (EFSF) MTN 20/23	EUR	8.300.000	8.300.000
BE0000339482	0,2000 % Königreich Belgien Obl. Lin. S.79 16/23	EUR	6.300.000	6.300.000
DE000A2BPP50	0,0000 % Kreditanst.f.Wiederaufbau Anl. 16/23	EUR	13.200.000	13.200.000
DE000A2LQJ50	0,1250 % Kreditanst.f.Wiederaufbau Anl. 18/23	EUR	3.800.000	3.800.000
DE000A12T9U3	4,0220 % Land Berlin FLR Landessch. Ausg.452 14/24	EUR	3.100.000	3.100.000
FR0010466938	4,2500 % Rep. Frankreich OAT 07/23	EUR	11.400.000	11.400.000
Nichtnotierte Wertpapiere				
Verzinsliche Wertpapiere				
EUR				
DE000CZ40MW3	0,2500 % Commerzbank AG MT Hyp.-Pfe. S.P25 18/23	EUR	6.600.000	6.600.000
XS1825405878	0,1250 % Council of Europe Developm.Bk MTN 18/23	EUR	100.000	100.000
DE000A14JZG1	4,5610 % Land Baden-Württemberg FLR Landessch. 19/23	EUR	6.300.000	6.300.000
DE000NWB17Z1	4,1720 % NRW.BANK FLR IHS Ausg.17Z 17/23	EUR	2.100.000	2.100.000

Gattungsbezeichnung

Derivate (In Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe.)

Terminkontrakte

Aktienindex-Terminkontrakte

Gekaufte Kontrakte:

(Basiswert(e): STXE 600 Automobiles & Parts Index (Price) (EUR), STXE 600 Banks Index (Price) (EUR), STXE 600 Basic Resources Index (Price) (EUR), STXE 600 Chemicals Index (Price) (EUR), STXE 600 Constr. & Materials Index (Price) (EUR), STXE 600 Financial Services Index (Price) (EUR), STXE 600 Food & Beverage Index (Price) (EUR), STXE 600 Health Care Index (Price) (EUR), STXE 600 Index (Price) (EUR), STXE 600 Industrial G&S Index (Price) (EUR), STXE 600 Insurance Index (Price) (EUR), STXE 600 Media Index (Price) (EUR), STXE 600 Oil & Gas Index (Price) (EUR), STXE 600 Pers. & Househ.Goods Index (Price) (EUR), STXE 600 Retail Index (Price) (EUR), STXE 600 Technology Index (Price) (EUR), STXE 600 Travel & Leisure Index (Price) (EUR), STXE 600 Utilities Index (Price) (EUR))

Verkaufte Kontrakte:

(Basiswert(e): EURO STOXX 50 Index (Price) (EUR))

Stück bzw. Anteile bzw. Whg.

Volumen in 1.000

EUR 501.365

EUR 63.163

Deka-AV Europa Balance

Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Volumen in 1.000
Zinsterminkontrakte		
Gekaufte Kontrakte: (Basiswert(e): 10 Year Spanish Bono Futures (FBON), EURO Bund Future (FGBL), EURO-BTP Future (FBTP), Long Term EURO OAT Future (FOAT))	EUR	260.477
Verkaufte Kontrakte: (Basiswert(e): 10 Year Spanish Bono Futures (FBON), EURO Bund Future (FGBL), EURO Schatz Future (FGBS), EURO-BTP Future (FBTP), Long Term EURO OAT Future (FOAT))	EUR	493.269
Optionsrechte		
Optionsrechte auf Aktienindex-Derivate		
Optionsrechte auf Aktienindices		
Gekaufte Kaufoptionen (Call): (Basiswert(e): DAX Performance-Index, EURO STOXX 50 Index (Price) (EUR))	EUR	477.500
Gekaufte Verkaufsoptionen (Put): (Basiswert(e): EURO STOXX 50 Index (Price) (EUR))	EUR	105.470
Verkaufte Kaufoptionen (Call): (Basiswert(e): DAX Performance-Index)	EUR	160.000
Verkaufte Verkaufsoptionen (Put): (Basiswert(e): EURO STOXX 50 Index (Price) (EUR), STXE 600 Oil & Gas Index (Price) (EUR))	EUR	49.868
Optionsrechte auf Zins-Derivate		
Optionsrechte auf Zinsterminkontrakte		
Gekaufte Kaufoptionen (Call): (Basiswert(e): EURO Bund Future (FGBL))	EUR	391.650
Gekaufte Verkaufsoptionen (Put): (Basiswert(e): EURO Bund Future (FGBL))	EUR	155.195
Verkaufte Kaufoptionen (Call): (Basiswert(e): EURO Bund Future (FGBL))	EUR	51.480
Wertpapierdarlehen (Geschäftsvolumen, bewertet auf Basis des bei Abschluss des Darlehensgeschäftes vereinbarten Wertes):		
befristet (Basiswert(e): 0,2000 % Königreich Belgien Obl. Lin. S.79 16/23, 2,2500 % Rep. Frankreich OAT 13/24, 4,2500 % Rep. Frankreich OAT 07/23)	EUR	49.472
unbefristet (Basiswert(e): 0,0000 % Bundesrep.Deutschland Anl. 20/30, 0,0000 % Bundesrep.Deutschland Bundesobl. S.179 19/24, 0,0000 % Kreditanst.f.Wiederaufbau Anl. 16/23, 0,0000 % Kreditanst.f.Wiederaufbau MTN 20/25, 0,0000 % Rep. Frankreich OAT 18/24, 0,0000 % Rep. Frankreich OAT 19/30, 0,0100 % Freie u.Hansestadt Hamburg Landessch. Ausg.4 21/31, 0,0100 % Investitionsbank Berlin IHS S.215 21/31, 0,1000 % Caisse Francaise d.Financ.Loc. MT Obl.Fonc. 19/29, 0,1250 % Kreditanst.f.Wiederaufbau Anl. 18/23, 0,1250 % Land Niedersachsen Landessch. S.891 20/30, 0,2000 % Königreich Belgien Obl. Lin. S.79 16/23, 0,2500 % Königreich Niederlande Anl. 15/25, 0,3750 % Land Niedersachsen Landessch. Ausg.888 19/29, 0,5000 % Bundesrep.Deutschland Inflation-Ind. Anl. 14/30, 0,5000 % Konsort. BB,HB,HH,MV,RP,SL,SH Laender. Nr.47 15/25, 0,5000 % Land Nordrhein-Westfalen MT Landessch.R1435 17/27, 0,6250 % Land Berlin Landessch. Ausg.509 19/29, 0,7000 % Rep. Frankreich Inflation-Ind.-Lkd OAT 14/30, 0,9000 % Land Nordrhein-Westfalen MT Landessch.R1471 18/28, 1,0000 % Königreich Belgien Obl. Lin. S.75 15/31, 2,0000 % Königreich Niederlande Anl. 14/24, 2,2500 % Rep. Frankreich OAT 13/24, 3,1500 % Koenigreich Spanien Bonos 23/33, 4,0520 % Land Niedersachsen FLR Landessch. Ausg.583 14/24, 4,2500 % Rep. Frankreich OAT 07/23, 4,5610 % Land Baden-Württemberg FLR Landessch. 19/23, 6,2500 % Bundesrep.Deutschland Anl. 94/24)	EUR	532.570

Der Anteil der Wertpapiertransaktionen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Sondervermögens über Broker ausgeführt wurden, die eng verbundene Unternehmen und Personen sind, betrug 9,90 Prozent. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 75.793.270 Euro.

Deka-AV Europa Balance

Entwicklung des Sondervermögens

		EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Rumpfgeschäftsjahres		-- --
1	Ausschüttung bzw. Steuerabschlag für das Vorjahr	--
2	Zwischenausschüttung(en)	--
3	Mittelzufluss (netto)	462.609.658,19
	a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	EUR 474.758.322,05
	davon aus Anteilschein-Verkäufen	EUR 474.758.322,05
	davon aus Verschmelzung	EUR 0,00
	b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	EUR -12.148.663,86
4	Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich	485.709,96
5	Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres	15.663.511,25
	davon Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	15.159.227,56
	davon Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	-703.160,92
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Rumpfgeschäftsjahres		478.758.879,40

Vergleichende Übersicht der letzten drei Geschäftsjahre

	Wert des Sondervermögens am Ende des Rumpfgeschäftsjahres	Anteilwert
	EUR	EUR
31.12.2020	0,00	0,00
31.12.2021	0,00	0,00
31.12.2022	0,00	0,00
31.12.2023	478.758.879,40	51,73

Deka-AV Europa Balance

Ertrags- und Aufwandsrechnung für den Zeitraum vom 14.04.2023 - 31.12.2023 (einschließlich Ertragsausgleich)

	EUR insgesamt	EUR je Anteil *)
I. Erträge		
1. Dividenden inländischer Aussteller (vor Körperschaftsteuer)	0,00	0,00
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	0,00	0,00
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	1.435.842,57	0,16
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	742.121,42	0,08
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland davon Positive Einlagezinsen	1.071.030,19	0,12
6. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Ausland (vor Quellensteuer)	0,00	0,00
7. Erträge aus Investmentanteilen	91.907,98	0,01
8. Erträge aus Wertpapier-Darlehen- und -Pensionsgeschäften davon Erträge aus Wertpapier-Darlehen	22.065,80 22.065,80	0,00 0,00
9a. Abzug inländischer Körperschaftsteuer	0,00	0,00
9b. Abzug ausländischer Quellensteuer	0,00	0,00
10. Sonstige Erträge davon Kick-Back-Zahlungen davon Kompensationszahlungen	24.921,18 1.679,18 23.242,00	0,00 0,00 0,00
Summe der Erträge	3.387.889,14	0,37
II. Aufwendungen		
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	0,00	0,00
2. Verwaltungsvergütung	-2.744.484,96	-0,30
3. Verwahrstellenvergütung	0,00	0,00
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	0,00	0,00
5. Sonstige Aufwendungen davon Aufwendungen aus Wertpapier-Darlehen- und -Pensionsgeschäften davon EMIR-Kosten davon Kosten für die Bereitstellung von Analysematerial oder -dienstleistungen durch Dritte davon Kostenpauschale	-537.939,01 -7.250,15 -1.014,20 -13.065,26 -516.609,40	-0,06 -0,00 -0,00 -0,00 -0,06
Summe der Aufwendungen	-3.282.423,97	-0,35
III. Ordentlicher Nettoertrag	105.465,17	0,01
IV. Veräußerungsgeschäfte		
1. Realisierte Gewinne	11.944.807,13	1,29
2. Realisierte Verluste	-10.842.827,69	-1,17
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	1.101.979,44	0,12
V. Realisiertes Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres	1.207.444,61	0,13
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	15.159.227,56	1,64
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	-703.160,92	-0,08
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres	14.456.066,64	1,56
VII. Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres	15.663.511,25	1,69

*) Rundungsbedingte Differenzen bei den je Anteil-Werten sind möglich

Verwendung der Erträge des Sondervermögens

Berechnung der Ausschüttung

	EUR insgesamt	EUR je Anteil*)
I. Für die Ausschüttung verfügbar		
1. Vortrag aus dem Vorjahr	0,00	0,00
2. Realisiertes Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres	1.207.444,61	0,13
3. Zuführung aus dem Sondervermögen ¹⁾	6.474.280,92	0,70
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet		
1. Der Wiederanlage zugeführt	0,00	0,00
2. Vortrag auf neue Rechnung	0,00	0,00
III. Gesamtausschüttung²⁾	7.681.725,53	0,83
1. Zwischenausschüttung	0,00	0,00
2. Endausschüttung ³⁾	7.681.725,53	0,83

Umlaufende Anteile: Stück 9.255.091

*) Rundungsbedingte Differenzen bei den je Anteil-Werten sind möglich.

¹⁾ Betrag, um den die Ausschüttung das realisierte Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres übersteigt.

²⁾ Der Abzug von Kapitalertragsteuer und Solidaritätszuschlag erfolgt gemäß § 44 Abs. 1 Satz 3 EStG über die depotführende Stelle bzw. über die letzte inländische auszahlende Stelle als Entrichtungsverpflichtete.

³⁾ Ausschüttung am 23. Februar 2024 mit Beschlussfassung vom 13. Februar 2024.

Deka-AV Europa Balance

Anhang.

Zusätzliche Angaben zu den Derivaten

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure in EUR

248.390.735,58

Vertragspartner der derivativen Geschäfte

DekaBank Deutsche Girozentrale

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotenzial wurde für dieses Sondervermögen gemäß der DerivateV nach dem qualifizierten Ansatz anhand eines Vergleichsvermögens ermittelt (relativer Value-at-Risk gem. § 8 DerivateV).

Zusammensetzung des Vergleichsvermögens (§ 37 Abs. 5 DerivateV i. V. m. § 9 DerivateV)

30% STOXX® Europe 600 (Net Return) Index, 10% iBoxx € Liquid Corporates Diversified TR in EUR, 60% iBoxx € Liquid Sovereign Diversified 1-10 TR in EUR

Dem Sondervermögen wird ein derivatereis Vergleichsvermögen gegenübergestellt. Es handelt sich dabei um eine Art virtuelles Sondervermögen, dem keine realen Positionen oder Geschäfte zugrunde liegen. Die Grundidee besteht darin, eine plausible Vorstellung zu entwickeln, wie das Sondervermögen ohne Derivate oder derivative Komponenten zusammengesetzt wäre. Das Vergleichsvermögen muss den Anlagebedingungen, den Angaben im Verkaufsprospekt und den wesentlichen Anlegerinformationen des Sondervermögens im Wesentlichen entsprechen, ein derivatereis Vergleichsmaßstab wird möglichst genau nachgebildet. In Ausnahmefällen kann von der Forderung des derivatereis Vergleichsvermögens abgewichen werden, sofern das Sondervermögen Long/Short-Strategien nutzt oder zur Abbildung von z.B. Rohstoffexposure oder Währungsabsicherungen.

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko (§ 37 Abs. 4 Satz 1 und 2 DerivateV i. V. m. § 10 DerivateV)

kleinster potenzieller Risikobetrag 0,01%
 größter potenzieller Risikobetrag 4,45%
 durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag 2,66%

Der potenzielle Risikobetrag für das Marktrisiko des Sondervermögens wird über die Risikokennzahl Value-at-Risk (VaR) dargestellt. Zum Ausdruck gebracht wird durch diese Kennzahl der potenzielle Verlust des Sondervermögens, der unter normalen Marktbedingungen mit einem Wahrscheinlichkeitsniveau von 99% (Konfidenzniveau) bei einer angenommenen Haltedauer von 10 Arbeitstagen auf Basis eines effektiven historischen Betrachtungszeitraumes von einem Jahr nicht überschritten wird. Wenn zum Beispiel ein Sondervermögen einen VaR-Wert von 2,5% aufwiese, dann würde unter normalen Marktbedingungen der potenzielle Verlust des Sondervermögens mit einer Wahrscheinlichkeit von 99% nicht mehr als 2,5% des Wertes des Sondervermögens innerhalb von 10 Arbeitstagen betragen. Im Bericht wird die maximale, minimale und durchschnittliche Ausprägung dieser Kennzahl auf Basis einer Beobachtungszeitreihe von maximal einem Jahr oder ab Umstellungsdatum veröffentlicht. Der VaR-Wert des Sondervermögens darf das Zweifache des VaR-Werts des derivatereis Vergleichsvermögens nicht übersteigen. Hierdurch wird das Marktrisiko des Sondervermögens klar limitiert.

Risikomodelle (§ 37 Abs. 4 Satz 3 DerivateV i. V. m. § 10 DerivateV)

historische Simulation

Im Berichtszeitraum genutzter Umfang des Leverage gemäß der Brutto-Methode (§ 37 Abs. 4 Satz 4 DerivateV i. V. m. § 5 Abs. 2 DerivateV)

143,63%

Emittenten oder Garanten, deren Sicherheiten mehr als 20% des Wertes des Fonds ausgemacht haben (§ 37 Abs. 6 DerivateV):

Im Berichtszeitraum wiesen keine Sicherheiten eine erhöhte Emittentenkonzentration nach § 27 Abs. 7 Satz 4 DerivateV auf.

Zusätzliche Angaben zu den Wertpapier-Darlehen und Pensionsgeschäften (besichert)

Instrumentenart	Kontrahent	Exposure in EUR (Angabe nach Marktwerten)
Wertpapier-Darlehen	DekaBank Deutsche Girozentrale	42.203.765,46
Gesamtbetrag der bei Wertpapier-Darlehen von Dritten gewährten Sicherheiten:		EUR 47.820.448,12
davon:		
Schuldverschreibungen		EUR 47.820.448,12
Erträge aus Wertpapier-Darlehen- und -Pensionsgeschäften		EUR 22.065,80
Aufwendungen aus Wertpapier-Darlehen- und -Pensionsgeschäften		EUR 7.250,15
Umlaufende Anteile	STK	9.255.091
Anteilwert	EUR	51,73

Angaben zu Bewertungsverfahren

Die Bewertung der Vermögensgegenstände erfolgt durch die Verwaltungsgesellschaft auf Grundlage der gesetzlichen Regelungen im Kapitalanlagegesetzbuch (§ 168) und der Kapitalanlage-Rechnungslegungs- und -Bewertungsverordnung (KARBV).

Aktien / aktienähnliche Genussscheine / Beteiligungen

Aktien und aktienähnliche Genussscheine werden grundsätzlich mit dem zuletzt verfügbaren Kurs ihrer Heimatbörse bewertet, sofern die Umsatzvolumina an einer anderen Börse mit gleicher Kursnotierungswährung nicht höher sind. Für Aktien, aktienähnliche Genussscheine und Unternehmensbeteiligungen, welche nicht an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt notiert oder gehandelt werden oder deren Börsenkurs den tatsächlichen Marktwert nicht angemessen widerspiegelt, werden die Verkehrswerte zugrunde gelegt, die sich nach geeigneten Bewertungsmodellen unter Berücksichtigung der aktuellen Marktgegebenheiten ergeben.

Renten / rentenähnliche Genussscheine / Zertifikate / Schuldscheindarlehen

Für die Bewertung von Renten, rentenähnlichen Genussscheinen und Zertifikaten, die zum Handel an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt zugelassen sind, wird grundsätzlich der letzte verfügbare handelbare Kurs zugrunde gelegt. Renten, rentenähnliche Genussscheine und Zertifikate, welche nicht an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt notiert oder gehandelt werden oder deren Börsenkurs den tatsächlichen Marktwert nicht angemessen widerspiegelt, werden mit marktnahen Kursstellungen (in der Regel Brokerquotes, alternativ mit sonstigen Preisquellen) bewertet, welche auf Basis geeigneter Verfahren validiert werden. Die Bewertung von Schuldscheindarlehen erfolgt in der Regel mit Modellbewertungen, die von externen Dienstleistern bezogen und auf Basis geeigneter Verfahren validiert werden.

Investmentanteile

Investmentanteile werden zum letzten von der Investmentgesellschaft festgestellten Rücknahmepreis bewertet, sofern dieser aktuell und verlässlich ist. Exchange-traded funds (ETFs) werden mit dem zuletzt verfügbaren Börsenkurs bewertet.

Derivate

Die Bewertung von Futures und Optionen, die an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt gehandelt werden, erfolgt grundsätzlich anhand des letzten verfügbaren handelbaren Kurses. Futures und Optionen, welche nicht an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt notiert oder gehandelt werden oder deren Börsenkurs den tatsächlichen Marktwert nicht angemessen widerspiegelt, werden mit Verkehrswerten bewertet, welche mittels marktgängiger Verfahren (z.B. Black-Scholes-Merton) ermittelt werden. Die Bewertung von Swaps erfolgt anhand von Fair Values, welche mittels marktgängiger Verfahren (z.B. Discounted-Cash-Flow-Verfahren) ermittelt werden. Devisentermingeschäfte werden nach der Forward Point Methode

Deka-AV Europa Balance

bewertet.

Bankguthaben

Bankguthaben wird zum Nennwert bewertet.

Sonstiges

Der Wert aller Vermögenswerte und Verbindlichkeiten, welche nicht in der Währung des Fonds geführt werden, wird in diese Währung zu den jeweiligen Devisenkursen (i.d.R. Reuters-Fixing) umgerechnet.

Gesamtkostenquote (laufende Kosten) *) 1,01%

*) diese Quote wurde aufgrund des Rumpfgeschäftsjahres annualisiert.

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.

Für das Sondervermögen ist gemäß den Anlagebedingungen eine an die Kapitalverwaltungsgesellschaft abzuführende Kostenpauschale von insgesamt 0,16% p.a. vereinbart. Davon entfallen bis zu 0,08% p.a. auf die Verwahrstelle und bis zu 0,10% p.a. auf Dritte. Die Kostenpauschale deckt die in den Besonderen Anlagebedingungen und im Verkaufsprospekt aufgeführten Vergütungen und Kosten ab, die dem Sondervermögen nicht separat belastet werden. Die Verwaltungsvergütung ist nicht Bestandteil der Kostenpauschale und wird dem Sondervermögen gesondert belastet.

Der Gesellschaft fließen keine Rückvergütungen der aus dem Fonds an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütungen und Aufwandsersstattungen zu.

Die Gesellschaft gewährt an Vermittler, z.B. Kreditinstitute, wiederkehrend - meist jährlich - Vermittlungsentgelte als so genannte "Vermittlungsprovisionen" bzw. "Vermittlungsfolgeprovisionen".

Für den Erwerb und die Veräußerung der Investmentanteile sind keine Ausgabeaufschläge und keine Rücknahmeabschläge berechnet worden.

Für die Investmentanteile wurden von der verwaltenden Gesellschaft auf Basis des Zielfonds folgende Verwaltungsvergütungen in % p.a. erhoben:

AIS-Amundi MSCI EUR.Moment.FA. Namens-Ant. C Cap.	0,23
AIS-Amundi MSCI Eu.Quality F. Namens-Ant. C Cap.	0,23
Deka-OptiRent 3y CF	0,02
Deka-OptiRent 3y TF	0,02
Deka-Prämienstrategie Select I	0,50
Deka-Vega Plus I (A)	0,60
iShs EO H.Yield Corp Bd U.ETF Reg.Shares	0,50
IQAM Optionsprämienstrategie Protect (S)	0,50
MUL-Am.Bi.E.-W.Comm.xAgr.U.ETF Namens-Ant. Acc.	0,30

Wesentliche sonstige Erträge

Kick-Back-Zahlungen	EUR	1.679,18
Kompensationszahlungen	EUR	23.242,00

Wesentliche sonstige Aufwendungen

Aufwendungen aus Wertpapier-Darlehen- und -Pensionsgeschäften	EUR	7.250,15
EMIR-Kosten	EUR	1.014,20
Kosten für die Bereitstellung von Analysematerial oder -dienstleistungen durch Dritte	EUR	13.065,26
Kostenpauschale	EUR	516.609,40

Transaktionskosten im Rumpfgeschäftsjahr gesamt EUR 240.546,42

Vergütungssystem der Kapitalverwaltungsgesellschaft

Die Deka Investment GmbH unterliegt den für Kapitalverwaltungsgesellschaften geltenden aufsichtsrechtlichen Vorgaben im Hinblick auf die Gestaltung ihrer Vergütungssysteme. Zudem gilt die für alle Unternehmen der Deka-Gruppe verbindliche Vergütungsrichtlinie, die gruppenweite Standards für die Ausgestaltung der Vergütungssysteme definiert. Sie enthält die Grundsätze zur Vergütung und die maßgeblichen Vergütungsparameter.

Das Vergütungssystem der Kapitalverwaltungsgesellschaft wird mindestens einmal jährlich durch einen unabhängigen Vergütungsausschuss, das „Managementkomitee Vergütung“ (MKV) der Deka-Gruppe, auf seine Angemessenheit und die Einhaltung aller aufsichtsrechtlichen Vorgaben zur Vergütung überprüft.

Vergütungskomponenten

Das Vergütungssystem der Deka Investment GmbH umfasst fixe und variable Vergütungselemente sowie Nebenleistungen.

Für die Mitarbeitenden und Geschäftsführung der Deka Investment GmbH findet eine maximale Obergrenze für den Gesamtbetrag der variablen Vergütung in Höhe von 200 Prozent der fixen Vergütung Anwendung.

Weitere sonstige Zuwendungen im Sinne von Vergütung, wie z.B. Anlageerfolgsprämien, werden bei der Deka Investment GmbH nicht gewährt.

Bemessung des Bonuspools

Der Bonuspool leitet sich - unter Berücksichtigung der finanziellen Lage der Deka Investment GmbH - aus dem vom Konzernvorstand der DekaBank Deutsche Girozentrale nach Maßgabe von § 45 Abs. 2 Nr. 5a KWG festgelegten Bonuspool der Deka-Gruppe ab und kann nach pflichtgemäßem Ermessen auch reduziert oder gestrichen werden.

Bei der Bemessung der variablen Vergütung sind grundsätzlich der individuelle Erfolgsbeitrag des Mitarbeitenden, der Erfolgsbeitrag der Organisationseinheit des Mitarbeitenden, der Erfolgsbeitrag der Deka Investment GmbH bzw. die Wertentwicklung der von dieser verwalteten Investmentvermögen sowie der Gesamterfolg der Deka-Gruppe zu berücksichtigen. Zur Bemessung des individuellen Erfolgsbeitrags des Mitarbeitenden werden sowohl quantitative als auch qualitative Kriterien verwendet, wie z.B. Qualifikationen, Kundenzufriedenheit. Negative Erfolgsbeiträge verringern die Höhe der variablen Vergütung. Die Erfolgsbeiträge werden anhand der Erfüllung von Zielvorgaben ermittelt.

Die Bemessung und Verteilung der Vergütung an die Mitarbeitenden erfolgt durch die Geschäftsführung. Die Vergütung der Geschäftsführung wird durch den Aufsichtsrat festgelegt.

Variable Vergütung bei risikorelevanten Mitarbeitenden

Die variable Vergütung der Geschäftsführung der Kapitalverwaltungsgesellschaft und von Mitarbeitenden, deren Tätigkeiten einen wesentlichen Einfluss auf das Gesamtrisikoprofil der Kapitalverwaltungsgesellschaft und der von ihr verwalteten Investmentvermögen haben, sowie bestimmten weiteren Mitarbeitenden (zusammen als "risikorelevante Mitarbeitende") unterliegt folgenden Regelungen:

Deka-AV Europa Balance

- Die variable Vergütung der risikorelevanten Mitarbeitenden ist grundsätzlich erfolgsabhängig, d.h. ihre Höhe wird nach Maßgabe von individuellen Erfolgsbeiträgen des Mitarbeitenden sowie den Erfolgsbeiträgen des Geschäftsbereichs und der Deka-Gruppe ermittelt.
- Für die Geschäftsführung der Kapitalverwaltungsgesellschaft wird zwingend ein Anteil von 60 Prozent der variablen Vergütung über einen Zeitraum von bis zu fünf Jahren aufgeschoben. Bei risikorelevanten Mitarbeitenden unterhalb der Geschäftsführungs-Ebene beträgt der aufgeschobene Anteil 40 Prozent der variablen Vergütung und wird über einen Zeitraum von mindestens drei Jahren aufgeschoben.
- Jeweils 50 Prozent der sofort zahlbaren und der aufgeschobenen Vergütung werden in Form von Instrumenten gewährt, deren Wertentwicklung von der nachhaltigen Wertentwicklung der Kapitalverwaltungsgesellschaft und der Unternehmenswertentwicklung der Deka-Gruppe abhängt. Diese nachhaltigen Instrumente unterliegen nach Eintritt der Unverfallbarkeit einer Sperrfrist von einem Jahr.
- Der aufgeschobene Anteil der Vergütung ist während der Wartezeit risikoabhängig, d.h. er kann im Fall von negativen Erfolgsbeiträgen des Mitarbeitenden, der Kapitalverwaltungsgesellschaft bzw. der von dieser verwalteten Investmentvermögen oder der Deka-Gruppe gekürzt werden oder komplett entfallen. Jeweils am Ende eines Jahres der Wartezeit wird der aufgeschobene Vergütungsanteil anteilig unverfallbar. Der unverfallbar gewordene Baranteil wird zum jeweiligen Zahlungstermin ausgezahlt, die unverfallbar gewordenen nachhaltigen Instrumente werden erst nach Ablauf der Sperrfrist ausgezahlt.
- Risikorelevante Mitarbeitende, deren variable Vergütung für das jeweilige Geschäftsjahr einen Schwellenwert von 75 TEUR nicht überschreitet, erhalten die variable Vergütung vollständig in Form einer Barleistung ausgezahlt.

Überprüfung der Angemessenheit des Vergütungssystems

Die Überprüfung des Vergütungssystems gemäß den geltenden regulatorischen Vorgaben für das Geschäftsjahr 2022 fand im Rahmen der jährlichen zentralen und unabhängigen internen Angemessenheitsprüfung des MKV statt. Dabei konnte zusammenfassend festgestellt werden, dass die Grundsätze der Vergütungsrichtlinie und aufsichtsrechtlichen Vorgaben an Vergütungssysteme von Kapitalverwaltungsgesellschaften eingehalten wurden. Das Vergütungssystem der Deka Investment GmbH war im Geschäftsjahr 2022 angemessen ausgestaltet. Es konnten keine Unregelmäßigkeiten festgestellt werden.

Gesamtsumme der im abgelaufenen Geschäftsjahr der Deka Investment GmbH* gezahlten Mitarbeitervergütung

davon feste Vergütung	EUR	57.636.189,51
davon variable Vergütung	EUR	43.854.381,97
	EUR	13.781.807,54

Zahl der Mitarbeiter der KVG 461

Gesamtsumme der im abgelaufenen Geschäftsjahr der Deka Investment GmbH* gezahlten Vergütung an bestimmte Mitarbeitergruppen**

Geschäftsführer	EUR	11.962.579,80
weitere Risk Taker	EUR	2.094.112,05
Mitarbeiter mit Kontrollfunktionen	EUR	1.991.350,34
Mitarbeiter in gleicher Einkommensstufe wie Geschäftsführer und Risk Taker	EUR	387.352,00
	EUR	7.489.765,41

* Mitarbeiterwechsel innerhalb der Deka-Gruppe werden einheitlich gemäß gruppenweitem Vergütungsbericht dargestellt.

** weitere Risk Taker: alle sonstigen Risk Taker, die nicht Geschäftsführer oder Risk Taker mit Kontrollfunktionen sind. Mitarbeiter in Kontrollfunktionen: Mitarbeiter in Kontrollfunktionen, die als Risk Taker identifiziert wurden oder sich auf derselben Einkommensstufe wie Risk Taker oder Geschäftsführer befinden.

Zusätzliche Angaben gemäß der Verordnung (EU) 2015/2365 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften (Angaben pro Art des Wertpapierfinanzierungsgeschäfts/Total Return Swaps)

Verwendete Vermögensgegenstände

Wertpapier-Darlehen (besichert)	Marktwert in EUR	in % des Fondsvermögens
Verzinsliche Wertpapiere	42.203.765,46	8,82

10 größte Gegenparteien

Wertpapier-Darlehen (besichert)	Bruttovolumen offene Geschäfte in EUR	Sitzstaat
DekaBank Deutsche Girozentrale	42.203.765,46	Deutschland

Art(en) von Abwicklung/Clearing (z.B. zweiseitig, dreiseitig, CCP)

Die Abwicklung von Wertpapierfinanzierungsgeschäften erfolgt über einen zentralen Kontrahenten (Organisiertes Wertpapier-Darlehenssystem), per bilateralem Geschäft (Principal-Geschäfte) oder trilateral (Agency-Geschäfte). Total Return Swaps werden als bilaterales OTC-Geschäft abgeschlossen.

Geschäfte gegliedert nach Restlaufzeiten (absolute Beträge)

Wertpapier-Darlehen (besichert)	absolute Beträge in EUR
unbefristet	42.203.765,46

Art(en) und Qualität(en) der erhaltenen Sicherheiten für bilaterale Geschäfte

Die Sicherheit, die der Fonds erhält, kann in liquiden Mitteln (u.a. Bargeld und Bankguthaben) oder durch die Übertragung oder Verpfändung von Schuldverschreibungen, insbesondere Staatsanleihen, geleistet werden. Schuldverschreibungen, die als Sicherheit begeben werden, müssen ein Mindestrating von BBB- aufweisen. Gibt es kein Anleiherating, so ist das Emittentenrating zu nutzen. Die Sicherheit kann auch in Aktien bestehen. Die Aktien, die als Sicherheit begeben werden, müssen in einem wichtigen Index enthalten sein.

Währung(en) der erhaltenen Sicherheiten

Wertpapier-Darlehen
EUR

Sicherheiten gegliedert nach Restlaufzeiten (absolute Beträge)

Wertpapier-Darlehen	absolute Beträge in EUR
unbefristet	47.820.448,12

Ertrags- und Kostenanteile

Wertpapier-Darlehen	absolute Beträge in EUR	in % der Bruttoerträge des Fonds
---------------------	-------------------------	----------------------------------

Deka-AV Europa Balance

Ertragsanteil des Fonds	20.734,83	100,00
Kostenanteil des Fonds	6.842,52	33,00
Ertragsanteil der KVG	6.842,52	33,00

Der oben ausgewiesene Kostenanteil des Fonds bzw. Ertragsanteil der KVG beinhaltet sowohl den Aufwandsersatz der Kapitalverwaltungsgesellschaft (KVG) als auch zusätzliche Kosten Dritter. Damit werden der Infrastrukturaufwand der Kapitalverwaltungsgesellschaft und die Kosten des externen Wertpapierdarlehen-Serviceproviders für die Anbahnung, Durchführung und Abwicklung inklusive der Sicherheitenstellung abgegolten.

Erträge für den Fonds aus Wiederanlage von Barsicherheiten, bezogen auf alle Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Total Return Swaps (absoluter Betrag)

Eine Wiederanlage von Barsicherheiten liegt nicht vor.

Verleihte Wertpapiere in % aller verleihbaren Vermögensgegenstände des Fonds

9,17% (EUR der gesamten Wertpapierleihe im Verhältnis zur "Summe Wertpapiervermögen - exklusive Geldmarktfonds")

Zehn größte Sicherheitenaussteller, bezogen auf alle Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Total Return Swaps Wertpapier-Darlehen

	absolutes Volumen der empfangenen Sicherheiten in EUR
American Honda Finance Corp.	13.674.652,16
Kreditanstalt für Wiederaufbau	9.225.473,38
KBC Bank N.V.	7.577.520,00
Berlin Hyp AG	6.576.737,30
Danone S.A.	4.537.609,51
Wallonne, Région	3.211.943,77
DZ BANK AG Deutsche Zentral-Genossenschaftsbank, Frankfurt am Main	3.016.512,00

Wiederangelegte Sicherheiten in % der empfangenen Sicherheiten, bezogen auf alle Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Total Return Swaps

Eine Wiederanlage von Sicherheiten liegt nicht vor.

Verwahrer/Kontoführer von empfangenen Sicherheiten aus Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps

Gesamtzahl Verwahrer/Kontoführer	2
J.P.Morgan AG Frankfurt	13.674.652,16 EUR (absolut/verwahrter Betrag)
Clearstream Banking Frankfurt	34.145.795,96 EUR (absolut/verwahrter Betrag)

Eine Zuordnung der Kontrahenten zu den erhaltenen Sicherheiten ist auf Geschäftsartenebenen durch die Globalbesicherung im Einzelnen bei Total Return Swaps nicht möglich. Der ausgewiesene Wert enthält daher ausdrücklich keine Total Return Swaps, diese sind innerhalb der Globalbesicherung jedoch ausreichend besichert.

Verwahrt begebener Sicherheiten aus Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps

In % aller begebenen Sicherheiten aus Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps	
gesonderte Konten/Depots	0,00%
Sammelkonten/Depots	0,00%
andere Konten/Depots	0,00%
Verwahrt bestimmt Empfänger	0,00%

Da eine Zuordnung begebener Sicherheiten bei Total Return Swaps auf Geschäftsartenebene durch die Globalbesicherung im Einzelnen nicht möglich ist, erfolgt der %-Ausweis für die Verwahrarten ohne deren Berücksichtigung.

Die Summenangabe der Sicherheiten nach Instrumentenart, Restlaufzeit, Sicherheitenaussteller und Verwahrer kann rundungsbedingt von der Summe der angegebenen Einzelwerte abweichen.

Angaben gemäß § 101 Abs. 2 Nr. 5 KAGB

Basierend auf dem Gesetz zur Umsetzung der zweiten Aktionärsrechterichtlinie (ARUG II) macht die Kapitalverwaltungsgesellschaft zu § 134c Abs. 4 AktG folgende Angaben:

Wesentliche mittel- bis langfristige Risiken

Informationen zu den wesentlichen allgemeinen mittel- bis langfristigen Risiken des Sondervermögens sind im Verkaufsprospekt unter dem Abschnitt „Risikohinweise“ aufgeführt. Für die konkreten wesentlichen Risiken im Rumpfgeschäftsjahr verweisen wir auf den Tätigkeitsbericht.

Zusammensetzung des Portfolios, die Portfolioumsätze und die Portfolioumsatzkosten

Die Zusammensetzung des Portfolios und die Portfolioumsätze können der Vermögensaufstellung bzw. den Angaben zu den während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäften, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen, entnommen werden. Die Portfolioumsatzkosten werden im Anhang des vorliegenden Jahresberichts ausgewiesen (Transaktionskosten).

Berücksichtigung der mittel- bis langfristigen Entwicklung der Gesellschaft bei der Anlageentscheidung

Die Anlageziele und Anlagepolitik des Fonds werden im Tätigkeitsbericht dargestellt. Bei den Anlageentscheidungen werden die mittel- bis langfristigen Entwicklungen der Portfoliogesellschaften berücksichtigt. Dabei soll ein Einklang zwischen den Anlagezielen und Risiken sichergestellt werden.

Einsatz von Stimmrechtsberatern

Zum Einsatz von Stimmrechtsberatern informieren der Mitwirkungsbericht sowie der Stewardship Code der Kapitalverwaltungsgesellschaft. Die Dokumente stehen auf folgender Internetseite zur Verfügung: <https://www.deka.de/privatkunden/ueber-uns/deka-investment-im-profil> (Corporate Governance).

Handhabung der Wertpapierleihe und Umgang mit Interessenkonflikten im Rahmen der Mitwirkung in den Gesellschaften, insbesondere durch Ausübung von Aktionärsrechten

Auf inländischen Hauptversammlungen von börsennotierten Aktiengesellschaften übt die Kapitalverwaltungsgesellschaft das Stimmrecht entweder selbst oder über Stimmrechtsvertreter aus. Verleihte Aktien werden rechtzeitig an die Kapitalverwaltungsgesellschaft zurückübertragen, sodass diese das Stimmrecht auf Hauptversammlungen wahrnehmen kann. Für die in den Sondervermögen befindlichen ausländischen Aktien erfolgt die Ausübung des Stimmrechts insbesondere bei Gesellschaften, die im EURO STOXX 50® oder STOXX Europe 50® vertreten sind, sowie für US-amerikanische und japanische Gesellschaften mit signifikantem Bestand, falls diese Aktien zum Hauptversammlungstermin nicht verliehen sind. Zum Umgang mit Interessenkonflikten im Rahmen der Mitwirkung in den Gesellschaften informieren der Stewardship Code und der Mitwirkungsbericht der Kapitalverwaltungsgesellschaft. Die entsprechenden Dokumente stehen Ihnen

Deka-AV Europa Balance

auf folgender Internetseite zur Verfügung: <https://www.deka.de/privatkunden/ueber-uns/deka-investment-im-profil> (Corporate Governance).

Weitere zum Verständnis des Berichts erforderliche Angaben

Ermittlung Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne und Verluste:

Die Ermittlung der Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne und Verluste erfolgt dadurch, dass in jedem Berichtszeitraum die in den Anteilpreis einfließenden Wertansätze der im Bestand befindlichen Vermögensgegenstände mit den jeweiligen historischen Anschaffungskosten verglichen werden, die Höhe der positiven Differenzen in die Summe der nicht realisierten Gewinne einfließen, die Höhe der negativen Differenzen in die Summe der nicht realisierten Verluste einfließen und aus dem Vergleich der Summenpositionen zum Ende des Berichtszeitraumes mit den Summenpositionen zum Anfang des Berichtszeitraumes die Nettoveränderungen ermittelt werden.

Bei den unter der Kategorie „Nichtnotierte Wertpapiere“ ausgewiesenen unterjährigen Transaktionen kann es sich um börsengehandelte bzw. in den organisierten Markt einbezogene Wertpapiere handeln, deren Fälligkeit mittlerweile erreicht ist und die aus diesem Grund der Kategorie nichtnotierte Wertpapiere zugeordnet wurden.

Die Klassifizierung von Geldmarktinstrumenten erfolgt gemäß Einstufung des Informationsdienstleisters WM Datenservice und kann in Einzelfällen von der Definition in § 194 KAGB abweichen. Insofern können Vermögensgegenstände, die gemäß § 194 KAGB unter Geldmarktinstrumente fallen, in der Vermögensaufstellung außerhalb der Kategorie „Geldmarktpapiere“ ausgewiesen sein.

Frankfurt am Main, den 19. März 2024
Deka Investment GmbH
Die Geschäftsführung

Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers.

An die Deka Investment GmbH, Frankfurt am Main

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens Deka-AV Europa Balance – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 14. April 2023 bis zum 31. Dezember 2023, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2023, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 14. April 2023 bis zum 31. Dezember 2023 sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Deka Investment GmbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

Sonstige Informationen

Die gesetzlichen Vertreter sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die allgemeinen Angaben zum Management und zur Verwaltung des Sondervermögens.

Unser Prüfungsurteil zum Abschluss erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen und dementsprechend geben wir dies-

bezüglich weder ein Prüfungsurteil noch irgendeine andere Form von Prüfungsschlussfolgerung ab.

Im Zusammenhang mit unserer Abschlussprüfung haben wir die Verantwortlichkeit die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen

- wesentliche Unstimmigkeiten zum Jahresbericht des Sondervermögens Deka-AV Europa Balance unseren bei der Abschlussprüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder
- anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der Deka Investment GmbH sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Sondervermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u.a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens durch die Deka Investment GmbH zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer

(IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als das Risiko, dass aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der Deka Investment GmbH abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der Deka Investment GmbH bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.

- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die Deka Investment GmbH aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die Deka Investment GmbH nicht fortgeführt wird.
- beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Jahresberichts insgesamt, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Frankfurt am Main, den 21. März 2024

Deloitte GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Andreas Koch
Wirtschaftsprüfer

Mathias Bunge
Wirtschaftsprüfer

Ihre Partner in der Sparkassen-Finanzgruppe.

Verwaltungsgesellschaft

Deka Investment GmbH
Lyoner Straße 13
60528 Frankfurt am Main

Rechtsform

Gesellschaft mit beschränkter Haftung

Sitz

Frankfurt am Main

Gründungsdatum

17. Mai 1995; die Gesellschaft übernahm das Investmentgeschäft der am 17. August 1956 gegründeten Deka Deutsche Kapitalanlagegesellschaft mbH.

Eigenkapitalangaben zum 31. Dezember 2022

gezeichnetes und eingezahltes Kapital: EUR 10,2 Mio.
Eigenmittel: EUR 93,1 Mio.

Alleingesellschafterin

DekaBank Deutsche Girozentrale
Mainzer Landstraße 16
60325 Frankfurt am Main

Aufsichtsrat

Vorsitzender

Dr. Matthias Danne
Stellvertretender Vorsitzender des Vorstandes der DekaBank Deutsche Girozentrale, Frankfurt am Main;
Vorsitzender des Aufsichtsrates der Deka Vermögensmanagement GmbH, Frankfurt am Main und der Deka Immobilien Investment GmbH, Frankfurt am Main und der WestInvest Gesellschaft für Investmentfonds mbH, Düsseldorf

Stellvertretende Vorsitzende

Birgit Dietl-Benzin
Mitglied des Vorstandes der DekaBank Deutsche Girozentrale, Frankfurt am Main;
Stellvertretende Vorsitzende des Aufsichtsrates der Deka Vermögensmanagement GmbH, Frankfurt am Main und der S Broker AG & Co. KG, Wiesbaden;
Mitglied des Aufsichtsrates der S Broker Management AG, Wiesbaden

Mitglieder

Dr. Fritz Becker, Wehrheim

Joachim Hoof
Vorsitzender des Vorstandes der Ostsächsische Sparkasse Dresden, Dresden

Jörg Münning
Vorsitzender des Vorstandes der LBS Westdeutsche Landesbausparkasse, Münster

Peter Scherkamp, München

Geschäftsführung

Dr. Ulrich Neugebauer (Sprecher)
Vorsitzender des Aufsichtsrates der IQAM Invest GmbH, Salzburg

Jörg Boysen

Thomas Ketter
Mitglied der Geschäftsführung der Deka Vermögensmanagement GmbH, Frankfurt am Main;
Stellvertretender Vorsitzender des Aufsichtsrates der IQAM Invest GmbH, Salzburg

Thomas Schneider
Vorsitzender des Aufsichtsrates der Deka International S.A., Luxemburg;
Mitglied der Geschäftsführung der Deka Vermögensmanagement GmbH, Frankfurt am Main

Abschlussprüfer der Gesellschaft und der von ihr verwalteten Sondervermögen

Deloitte GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Europa-Allee 91
60486 Frankfurt am Main

Verwahrstelle

DekaBank Deutsche Girozentrale
Mainzer Landstraße 16
60325 Frankfurt am Main
Deutschland

Rechtsform

Anstalt des öffentlichen Rechts

Sitz

Frankfurt am Main und Berlin

Haupttätigkeit

Giro-, Einlagen- und Kreditgeschäft sowie Wertpapiergeschäft

Stand: 31. Dezember 2023

Die vorstehenden Angaben werden in den Jahres- und ggf. Halbjahresberichten jeweils aktualisiert.



Deka Investment GmbH

Lyoner Straße 13
60528 Frankfurt am Main
Postfach 11 05 23
60040 Frankfurt am Main

Telefon: (0 69) 71 47 - 0
www.deka.de

